

31.03.2011 FSV Oberwalluf - VfR Wiesbaden 1 2:0 (1:0)  
Tore: Fehlanzeige

Zur ungewohnten Anstoßzeit 17:00 traten wir zu einem Freundschaftsspiel im Rheingau an. Mit einer auf vier Positionen umgestellten Mannschaft waren es spannende 40 Spielminuten, bei denen wir trotz einer Vielzahl guter Möglichkeiten nicht zum Torerfolg kamen. Auf Grund der veränderten Formation ließen die Jungs das sonst gezeigte Passspiel vermissen und innerhalb des Teams gab es hier und da etwas Unordnung. In der ersten Halbzeit stand Marcel im Tor und im zweiten Durchgang hütete Marius das Gehäuse. An beiden Gegentoren waren sie machtlos und sonst konnten sie durch einige schöne Paraden glänzen. Unser G2-Gigant Yannick tobte sich in der Abwehr aus, so dass die etatmäßigen Verteidiger Ben und Benjamin auch mal weiter vorne positioniert werden konnten. Im Angriffszentrum fehlte heute unser David, so dass auch hier mal andere Jungs ran durften. Allein Anton hätte dreimal einnetzen können, wobei er sich beim ersten Versuch den Ball zu weit vorlegte, beim Zweiten am Torwart scheiterte und das dritte Ding am leeren Tor vorbei schob. Joscha, Cem und Ben scheiterten entweder am guten Rheingauer Schlussmann, blieben im dicht besiedelten Strafraum hängen oder schossen am Tor vorbei. Marcel visierte im zweiten Durchgang Aluminium an. Finn hätte einen schönen Sololauf ab der Mittellinie mit einem Tor krönen können, wenn er den Ball nicht hätte mit dem von ihm geliebten Außenriss geschossen hätte. Eine gleiche Situation konnte er in der Nauroder Halle noch vergolden. Durch unsere Torchancen waren wir dem Ausgleich und auch einer eventuellen Führung näher als die Oberwallufer Jungs dem zweiten Treffer. Wir warfen alles nach vorne und in der Schlussminute konnte der stets gefährliche Angreifer des FSV unseren letzten Mann an der Mittellinie ausspielen und vollendet zum Endergebnis. Trotz allem war es dennoch ein schönes und stets faires Spiel, das hätte unentschieden enden müssen, da auch unser Gastgeber einige gute Möglichkeiten hatte.

Zum Abschluss gab es noch - wie im Hinspiel bei uns im September 2010 - ein Neunmeterschießen, das diesmal zu unseren Gunsten endete. Marcel donnerte das Leder ans Quereisen und vollendete somit nicht.

Die Niederlage wurde versüßt durch Schoko-Osterhasen-Lollis, die wir von der Gastgebertrainerin Ramona Haibach spendiert bekamen.

Aufstellung VfR 1: Julius, Ben, Anton, Cem, Marcel, Benjamin, Marius, Joscha, Yannick, Finn